



Driver & Bengsch AG veröffentlicht Halbjahresbericht

- **Steigerung der Provisionserträge um 37 % auf TEUR 7.201**
- **Ertragsprung für das laufende Geschäftsjahr 2007 erwartet**

ltzehoe, den 13. August 2007 – Der börsennotierte Finanzdienstleister Driver & Bengsch AG (WKN ADCB88, ISIN DE000ADCB888) präsentiert seine Konzernzahlen für das erste Halbjahr 2007. Demzufolge steigerte der Konzern in den ersten sechs Monaten des laufenden Geschäftsjahres seine Provisionserträge von TEUR 5.260 im Vorjahreszeitraum um 37 % auf TEUR 7.201. Einen moderaten Anstieg um 4,2 % konnte die Firmengruppe für das Provisionsergebnis von TEUR 4.799 verzeichnen (30.06.2006: TEUR 4.603). Ursächlich für den im Verhältnis nur leichten Zuwachs sind insbesondere die deutlich erhöhten Provisionsaufwendungen von TEUR 2.403 im Vergleich zu TEUR 657 im Vorjahreszeitraum. Aufgrund der planmäßig gestiegenen Aufwendungen verringerte sich entsprechend das Ergebnis der normalen Geschäftstätigkeit vor Firmenwertabschreibungen um 34 % auf TEUR 1.388 (30.06.2006: TEUR 2.101).

Wichtigen Einfluss auf die Ertragslage hatten dabei in erster Linie die Vertriebsaktivitäten der mit Abstand wichtigsten Tochtergesellschaft Wertpapierhandelshaus Driver & Bengsch AG (WPH AG). Diese trugen im Wesentlichen zur Steigerung der Anzahl der Kundenkonten im ersten Halbjahr auf 40.490 bei (30.06.2006: 15.248 Konten). Neukunden konnte die WPH AG dabei hauptsächlich durch verstärkte Aktivitäten im Bereich Marketing und Vertrieb gewinnen, insbesondere im Rahmen der Hochzinsaktionen auf den angebotenen Tagesgeldkonten. Im zweiten Halbjahr liegt der klare Fokus der Aktivitäten nun auf der sukzessiven Beratung der gewonnenen und vorhandenen Kunden und damit verbunden auf der Konvertierung der vorhandenen Liquidität auf den Kundenkonten in Wertpapiere.

Um den Driver & Bengsch-Konzern als umfassenden Finanzdienstleister weiter zu etablieren, sind seit Jahresbeginn wichtige weitere Expansionsschritte unternommen worden. Neben den seit Beginn des Jahres operierenden Tochtergesellschaften Kredit Service Plus GmbH (KSP GmbH) sowie Global Master Asset Management GmbH (GMAM GmbH) ist seit Kurzem auch die neu entstandene Driver & Bengsch Private Finance GmbH am Markt aktiv. Driver & Bengsch Private Finance soll dem Driver & Bengsch-Konzern durch die Zusammenarbeit mit externen Vertriebsgesellschaften völlig neue Kundengruppen erschließen. So soll über diesen Kanal im zweiten Halbjahr neben der bereits langjährig erfolgreich und bislang ausschließlich praktizierten Online- und telefonischen



Kundenberatung zusätzlich der Vertrieb vor Ort etabliert werden. Gleichzeitig wird die gesamte Produktpalette von Driver & Bengsch gebündelt und im gesamten Bundesgebiet angeboten. Ziel ist es, die vorhandenen Cross-Selling-Potenziale noch effektiver zu nutzen.

André Driver, Vorstand der Driver & Bengsch AG, bestätigt daher den positiven Ausblick für das Gesamtjahr: „Mit dem kräftigen Wachstum unseres Kundenstamms im vergangenen Halbjahr sind wir sehr zufrieden. Nun sehen wir großes Potenzial in der Beratung unseres bestehenden Kundenstamms hinsichtlich ihrer Vermögensanlage. Für das laufende Geschäftsjahr haben wir daher den strategischen Fokus weg von der Gewinnung von Neukunden hin zur Beratung von Bestandskunden verlagert. Auf Basis dessen gehen wir weiterhin von einem Ertrags- und Gewinnsprung im Gesamtjahr 2007 aus.“

Der vollständige Halbjahresbericht steht im Laufe des Tages auf der Webseite www.driverbensch.de im Bereich Investor Relations zum Download zur Verfügung.

IR-und Pressekontakt:

Henryk Deter, cometis AG, Unter den Eichen 7, 65195 Wiesbaden
Telefon: 0611-205855-13, Fax: 0611-205855-66, E-Mail: deter@cometis.de

Zur Driver & Bengsch AG:

Das Unternehmen mit Sitz in Itzehoe (Schleswig-Holstein) geht zurück auf die 1996 von André Driver und Carsten Bengsch gegründete d&b Finanz- und Versicherungsmakler mbH. Heute ist die Driver & Bengsch AG als Holding Muttergesellschaft von vier operativ tätigen Tochtergesellschaften, namentlich der Wertpapierhandelshaus Driver & Bengsch AG, Driver & Bengsch Private Finance GmbH, Global Master Asset Management GmbH und Kredit-Service-Plus GmbH. Diese fünf Gesellschaften bilden gemeinsam die Driver & Bengsch-Gruppe, für die insgesamt 64 Mitarbeiter tätig sind (Stand: 30.06.2007), als deren Kernstück die Tochtergesellschaft Wertpapierhandelshaus Driver & Bengsch AG gelten kann. Es handelt sich bei dieser Tochter um ein Finanzdienstleistungsunternehmen mit den Kerngeschäftsfeldern Vermittlung von Tagesgeldkonten, Vermittlung von Wertpapieren mit Beratung sowie Portfolioverwaltung. Das Wertpapierhandelshaus verzeichnete in den letzten Jahren ein starkes und profitables Kundenwachstum. Den Schwerpunkt legt das Wertpapierhandelshaus dabei auf die bislang häufig vernachlässigten kleineren Privatvermögen ab EUR 15.000. Im Vermögensverwalter-Contest der Zeitschrift Capital, n.tv und der DAB bank AG erzielte die Wertpapierhandelshaus Driver & Bengsch AG in den vergangenen Jahren in der so genannten Chancenorientierten Liga jeweils vordere Plätze. In den Jahren 2003, 2004 und 2006 wurde jeweils der erste Platz von insgesamt 20 Teilnehmern erreicht.

Holding-Webseite & Informationen zur Aktie: <http://www.driverbensch.de/>
Wertpapierhandelshaus Driver & Bengsch AG: <http://www.d-b.de/>
Kredit Service Plus GmbH: <http://www.kredit-service-plus.de/>
Global Master Asset Management GmbH: <http://www.gmam.de>